

# !Potenzielle Gründerinnen gesucht!

## Neukölln: Werk Statt Küchentisch- Gründung einmal anders- innovativer Gründungsworkshop für Migrantinnen

Für ein Projekt der GesBiT Gesellschaft für Bildung und Teilhabe suchen wir acht Migrantinnen, die sich selbstständig machen wollen und zusammen mit anderen potenziellen Gründerinnen Workshops zum Thema Selbstständigkeit besuchen möchten.

**Das Projekt startet zum 01.07.2017.**

Die Workshops geben gezielte Hilfestellung bei dem eigenen Gründungsvorhaben und der Erstellung eines Businessplans.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Voraussetzung sind Deutschkenntnisse mit Sprachniveau B2.

Sie können sich noch bis zum 30.7.2017 anmelden.

Für Rückfragen zum Projektangebot können Sie gerne mit Mira Martz Kontakt aufnehmen:  
[mira.martz@gesbit.de](mailto:mira.martz@gesbit.de).

Das Projektangebot bietet unter anderem eine Gründungsberatung und will Migrantinnen die verschiedensten Möglichkeiten der Selbstständigkeit (auch ohne Gründungskapital!) aufzeigen. Den Teilnehmenden soll ermöglicht werden, die bekannten Pfade zu verlassen, um etwas Neues zu wagen und tragfähige Geschäftsmodelle zu entwickeln.

Dafür bieten wir

- Regelmäßige Gründungsworkshops mit unterschiedlichen Themen im Projektheus der GesBiT, Karl-Marx-Strasse 122 in Berlin-Neukölln.
- Unterstützung bei der Erstellung eines Businessplans sowie in der Entwicklung und Finalisierung eines Gründungsvorhabens
- Kontaktmöglichkeiten zu erfahrenen Gründerinnen und anderen Expertinnen
- Erfahrungsaustausch und Netzwerken mit anderen (Mit-)Gründerinnen

Im weiteren Projektverlauf werden die Teilnehmerinnen motiviert, Eigeninitiative zu übernehmen und erhalten Gelegenheit, neues, auch berufsrelevantes Wissen zu erlangen und in der Praxis zu erproben sowie durch aktive Tätigkeit wieder positive Lebenserfahrungen zu gewinnen, um hieraus Empowerment und neue Motivation für die Gestaltung der eigenen Zukunft ziehen zu können.

Es wird darauf geachtet, dass die Workshops ausschließlich von Frauen moderiert werden bzw. auch die externen Vortragenden weiblich sind. Außerdem soll ein neues Netzwerk entstehen, in dem Frauen voneinander lernen und sich mit ihren jeweiligen Fähigkeiten unterstützen können.

Für das Projekt bindet die Leitung des Projekts lokale Gründernetzwerke ein, wie die I.S.I. e.V. Initiative selbständiger Immigrantinnen, die Gründungszentrale-Navigation in die Selbständigkeit sowie das Stadtteilmanagement Sonnenallee. Weitere Kooperationspartner sind u. a. die GesBiT Projekte ARRIVO Gesundheit und Soziales und der JOB POINT Neukölln.



Senatsverwaltung  
für Integration, Arbeit  
und Soziales

